Deutscher Kita-Preis 2021: Kategorie „Kita des Jahres“

2. Platz ZEBRA VERDE

Bildquelle: DKJS/ Jakob Erlenmeyer & Nikolaus Götz

Weitere Fotos der Kita finden Sie in unserem Pressebereich unter https://www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial

Ort:	Köln
Bundesland:	Nordrhein-Westfalen
Größe:	30 Kinder, 13 Mitarbeitende
Träger:	Z.E.B.R.A. e.V.
Unsere Stärke:	Mehrsprachigkeit, Reggio-Pädagogik, Kinderrechte

Gefördert vom:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Frühe Bildung: Gleiche Chancen
deutsche kinder- und jugendstiftung
Eltern
HEINZ UND HEIDE DÜRR STIFTUNG
freiheit DAS PLUS FÜRS LEBEN
didacta Verband der Bildungswirtschaft
Kooperationspartner:
KiKA von ARD und ZDF

Gegenüber des Aachener Weihers, im Grünen und doch zentral in der Stadt Köln, liegt die deutsch-italienische Kita *ZEBRA VERDE*. Hier sind die Kinder mittendrin statt nur dabei. Mitbestimmung ist in der Einrichtung ein zentrales Thema, egal ob es darum geht, auszuwählen, mit was man sich gerade beschäftigen möchte oder ob das Mittagessen gegessen wird. Die Kinder über ihre Rechte aufzuklären und sie zu ermutigen, diese auch einzufordern, ist den Fachkräften ein großes Anliegen. In der Einrichtung wird die Reggio-Pädagogik aktiv gelebt: Schon die Jüngsten haben hier die Möglichkeit, ihr Umfeld und die Stadt aktiv zu erkunden. Einen großen Stellenwert haben die Themen ästhetische Bildung und Nachhaltigkeit: Gemeinsam mit einer Design-Studentin und dem WWF haben die Kinder schon einen großen Wal gebaut, der am Aachener Weiher aufgestellt wurde und die Besuchenden animierte, ihren Plastikmüll dort einzuwerfen. Der voll gefütterte Wal: Ein Erfolgserlebnis für alle Beteiligten.

Die Corona-Situation hat für die Kita viele Herausforderungen, aber auch positive Entwicklungen mit sich gebracht: Fachkräfte, Kinder und Eltern haben telefonisch und digital Kontakt gehalten und erkannt, wie viel Potential in der Online-Kommunikation steckt. Der enge Austausch via Videokonferenz oder Social Media hat die Kita und ihre Familien, aber auch die Eltern untereinander noch näher zusammenrücken lassen.

Portraitfilm der Kita:

https://youtu.be/soZfoZ9r6AM

Das sagt die Jury:

- Die Fachkräfte gestalten den Tagesablauf nah an den Bedürfnissen der Kinder und knüpfen bei ihrer Arbeit an deren Themen und Interessen an. So können die Kinder zum Beispiel aktiv an der Gestaltung des Alltags, der Räume oder des Umfelds mitwirken.
- Hervorzuheben ist auch die enge Zusammenarbeit mit den Familien und ihre Einbindung in den Alltag. Auch in der Corona-Pandemie unterstützten die pädagogischen Fachkräfte die Familien mit digitalen und hybriden Bildungs- und Gemeinschaftsangeboten, fanden kreative Lösung zur Einbindung der Eltern und behielten die enge Verbundenheit zu den Familien bei.
- Das Kita-Team entwickelt sich, seine pädagogische und konzeptionelle Arbeit immer weiter und bezieht in diesen Entwicklungsprozess die Kinder mit ein.